

Haus Brincke.

1361 Jan. 2.

Henrich Budel, Knappe, urkundet, : daß er mit freiem Willen und mit Vollbort seiner Erben verkauft habe dem Lippolde vom Kersenbrocke, dessen Gattin Jutten und deren Erben den Osthof und den Seghelvort, die belegen sind in dem Dorfe zu Borcholthusen, mit allen den Koten etc., und das Haus zu Osterwede mit allem Zubehör, belegen in dem Kirchspiele zu Versmele, und Questes Haus zu Holthebidorpe, belegen in dem Kirchspiele zu Nyenkerken, - für eine gewisse Summe, mit allem Zubehör; und daß er ihm ~~all~~ das Alltes aufgelassen habe vor demjenigen, der ein Lehnherr des Gutes ist, als Pachtgut. Als Zeugen genannt: Herr Albracht Leydebur, Ritter, Eghard van Hurne, Eghard Naghel und Ludike Naghel, Gebrüder, Herrn Ludolves Söhne, dessen Gott gedenke, und Werneke van Boirchusen, Knappen. Ankündigung des Siegels des Verkäufers.

Tusent iar dreihundert in deme enen unde sestighsten iare des nesten daghes nyen iare.

Or., Perg., das angekündigte Siegel in farblosem Wachs, Dfeiecksschild, anhangend, der Streifen durch einen Einschnitt durchgesteckt.